

6. Schulmeisterschaft am Hasenweg

Mit 78 Teilnehmern gab's am Mittwoch, 13. Juni, einen neuen Teilnehmerrekord! Im Feld waren nicht nur 55 Mitglieder der Schachgruppe, sondern auch 23 Kinder, die bisher nur zu Hause gespielt haben. Einige von ihnen werden sicher im nächsten Schuljahr auch regelmäßig in die Schachgruppe kommen, um noch mehr zu lernen.

Die Aula war ein sehr guter Spielort. Wer während der sieben Runden über vier Stunden einmal frische Lust schnappen oder sich betätigen wollte, war schnell auf dem Schulhof und pünktlich wieder zurück, wenn die nächste Runde begann.

Olaf Ahrens als Turnierleiter und die Schiedsrichter Marco (zurzeit Praktikant am Hasenweg), Marvin Machalitz, Viktor Roschke (die aktuellen FSJ-Trainer der Schule) und Leon Apitzsch, der Marvin im nächsten Schuljahr ablösen wird, hatten das Turnier gut im Griff. Sie mussten zwar viele Regelfragen klären, aber kaum jemanden trösten – das Turnier war für alle ein Spaß.

Besonderen Spaß hat es sicher **Luca Brandstrup (4c)** gemacht, der seinen Titel mit 7 Siegen aus 7 Partien verteidigte. Nur einmal musste er zittern, als er gegen Mika Grohs klar auf Verlust stand. Aber er zitterte mit Erfolg, denn er lehnte Mikas Remisangebot in großer Zeitnot ab und hatte das Glück, dass Mika ein hübsches einzügiges Matt übersah, kurz bevor er die Zeit überschritt.

Zweiter wurde **Florian Felten (2b)** mit 6 aus 7 knapp vor dem punktgleichen **Mika Grohs (3b)**. Damit hatten sich die drei besten Spieler der Schule durchgesetzt, wie wir es erwartet hatten: die drei Spitzenbretter unserer Mannschaft auf der Deutschen Meisterschaft in Thüringen.

Eine Überraschung war vielleicht der 4. Platz von **Liam Niclas Zeyn (1c)**, der auch 6 Punkte erspielte und damit den Pokal für den besten Erstklässler gewann – nach einem echten Endspiel gegen **Luis Jarno Wicklein (1b)**. Die Trainer hatten die beide durchaus als Geheimtipps gehandelt, spielen sie doch auch schon Jugendmannschaftskämpfe für die HSK. Der 5. Platz des besten Zweitklässlers **Jann-Lennart Höper (2d)** mit 5 ½ aus 7 zeigt, wie wichtig harte Wettkämpfe sind: Jann-Lennart hat gemeinsam mit **Philipp Buss (2a)** an der Deutschen Meisterschaft teilgenommen. Beide haben dort viel gelernt, was auch Philipps 8. Platz mit 5 Punkten beweist.

Vor ihm als Sechster spielte **Julius Wenzel (3b)** mit 5 ½ Punkten ein starkes Turnier, gewann den Pokal für den besten Drittklässler und hat wieder Lust bekommen, in der Schachgruppe mitzumachen! Zwischen den beiden wurde **Nikolas Thies (3d)** als bester der acht Spieler mit 5 Punkten Siebter – er gehört zu unserer Mannschaft, die sich als Hamburger Vizemeister für die Deutsche Meisterschaft qualifiziert hat. Auch den 9. Platz kamen **Simon Caspar Benecke und Paul Kansy (beide 4b)** mit 5 Punkten und derselben Zweitwertung; also musste eine umlagerte Blitzpartie über den Pokalsieg entscheiden: Paul wurde bester Viertklässler. Auch **Frieda-Helene Cordes (4b)** hatte 5 Punkte und wurde bestes Mädchen nach einem Sieg im echten Endspiel gegen Elizaveta Mikheeva, die wir noch gar nicht kannten – eines der vielen Talente, die wir in diesem Turnier entdeckt haben.

Frau Vierling kam rechtzeitig zur **Siegerehrung**, die allerdings mit einer Enttäuschung begann: Ich hatte vergessen, die Pokale zu bestellen und die Medaillen für alle aus dem Klub mitzubringen! Unser Trainer Thomas Richter aber hatte Preise für alle Teilnehmer mitgebracht, vom Fußball bis zum Schlüsselanhänger mit Schachfiguren, sodass alle auch

ohne Pokale und Medaillen zufrieden waren. Zunächst. Denn schon in der nächsten Woche werde ich durch die Klassen ziehen und die Pokale mit den Namen der Siege und die Medaillen an alle Teilnehmer übergeben. Und diese Ankündigung fanden einige sehr cool – wie wir alle unsere Schulmeisterschaft in der Aula.

Es fehlt also auch ein Foto von den Turniersiegern, wie es traditionell in einer solchen Bericht gehört: Wir haben keines.

Aber vielleicht können wir es durch ein Foto ersetzen, mit dem wir zeigen können, dass unsere Hasen immer stärker werden: Beim 27. Kids-Cup mit 69 Teilnehmern im HSK-Schachzentrum gewannen sie zum ersten Mal seit über einem Jahr wieder ein Turnier. Andreas Felten hatte die Werbetrommel geschlagen,



und so waren wir mit zehn Hasen stark angetreten und gewannen die Mannschaftswertung mit 18 Punkten vor der Grundschule Richardstraße (16), der Grundschule Windmühlenweg (14 ½), der Samstagsschule Asbuka (13) und der Grundschule St. Pauli (12).

Zum Hasen-Team gehörten natürlich auch die Sieger der Schulmeisterschaft: Luca Brandstrup und Florian Felten, die auch die ersten beiden Plätze des Kids-Cups erspielten. Und hier unser ganzes Team (von links nach rechts):

Frederik Seiffert, Jannis Mahns, Matteo Meloni, Jann-Lennart Höper, Lina Brandstrup, Mika Grohs, Liam Niclas Zeyn, Nikolas Thies, Luca Brandstrup und Florian Felten.

Christian Zickelbein